

Montage und Wartung

– Weiche Leisten

PRIMO hat während der Entwicklung dieser Produkte einen befriedigenden Test durchgeführt, um Ihnen ein möglichst montagefreundliches und funktionelles Produkt zu sichern. Auf gewissen (rohen Oberflächen) kann es doch schwer sein, eine zufriedenstellende Adhäsion zu erreichen, und deshalb ist es nicht möglich, eine allgemeine Produktgewährleistung zu geben.

Fußleisten und Treppenvorderkanten sind im Allgemeinen nur für den Innenbereich zu nutzen. Bei jeder anderen Verwendung sollten Sie den Lieferanten / Produzenten für weitere Informationen kontaktieren.

Bei der Montage der Produkte sind die untenstehenden Richtlinien zu befolgen

Raumtemperatur und Akklimatisierung

Montage in Räumen mit einer Raumtemperatur von weniger als 18 °C ist zu vermeiden. Bei der Montage der Leisten muss der Raum durchgeheizt sein, und die Leisten müssen der Raumtemperatur angepasst sein. Die Leisten sind deswegen mindestens 3 Tage in dem Raum aufzubewahren werden, wo sie aufgesetzt werden sollen.

Vor der Anbringung wird das Profil zur Akklimatisierung ausgerollt.

Die Montagefläche muss sauber und trocken sein:

Die Unterschicht muss glatt sein, und es darf an Boden, Türen, Treppen u.ä. keine Ritzen / Höhlungen geben.

Staub und loser Putz werden mit einer weichen Bürste entfernt. Falls es immer noch Staub gibt, ist die Unterschicht mit Staubbinder zu bearbeiten.

Feste Flächen müssen fett- und schmutzfrei sein. Ggf. wird die Fläche abgewaschen. Die Fläche muss vor dem Montieren ganz trocken sein.

Unebenheiten, Löcher und Ritze werden mit Kalk-/Zement-Mörtel mindestens in der Höhe der Fußleiste oder der Treppenvorderkante verputzt.

Beachten Sie, dass Fußleisten mit Selbstkleber auf Rupfen, Raufasertapete u.ä. nicht optimal haften.

Weiche Profile sind streckbar:

Das Profil ist aus weichem PVC hergestellt, und das bedeutet, dass das Profil streckbar ist, sich jedoch wieder zusammenzieht.

Die Fußleiste darf deshalb während der Montage nicht gestreckt werden.

Wie bei übrigen Bodenbelägen empfiehlt es sich, aufgeschnittene Ecken und Verbindungen zu schweißen.

Entfernen Sie während des Klebens sukzessiv die Abdeckung der Selbstklebeleisten:

Falls die Abdeckung über einem zu langen Stück entfernt wird, besteht das Risiko, dass der Kleber unnötig berührt oder verschmutzt wird, so dass die Klebefähigkeit reduziert wird.

Übrige PVC- und Polylefinleisten lassen sich mit einem wasserbasierten Kontaktkleber (MAL-Kode 00-01) montieren. Man kann Uzin DK 700 oder Casco 3880 benutzen. Vor Benutzung sollten Sie die technischen Anwendungsmöglichkeiten des Klebstoffs lesen.

Entweder auf das Profil oder auf die Unterschicht Klebstoff streichen und transparent auf-trocknen lassen. Danach auf den entgegengesetzten Gegenstand Klebstoff streichen und ca. 5 min. trocknen lassen. Das Paneel montieren und gut festdrücken.

Die Nase (das Senkrechte) auf der Treppenvorderkante sowie der Fuß an der Fußleiste dürfen nicht geklebt werden.

Ecken sind abzuschneiden:

Fußleisten nicht unnötig an den Ecken biegen, da der Kleber dann einem großen, unnötigen Druck ausgesetzt wird, und es besteht das Risiko, dass die Leiste sich löst. Wir empfehlen

deshalb, die Leiste an den Ecken aufzuschneiden.

Durch zusätzlichen Kontaktkleber an den Außen-/Innenecken wird das Ergebnis robuster.

Bei der Montage die Fußleisten niederpressen, damit sich ein 90-gradiger rechter Winkel bildet.

Profilschweißen:

Profile in die korrekte Abschrägung schneiden. Die geschnittenen Flächen gegen die aufgewärmte Schweißbaxt halten. Wenn der Kunststoff zu schmelzen anfängt, die Flächen von der Axt abziehen und während der Abkühlung ca. 10 - 15 Sek. gegeneinander festhalten. Die Schweißkrater auf beiden Seiten abschneiden, wenn die Schweißungen kalt sind.

Denken Sie bei dem Schweißen an korrekte Absaugung.

Handläufe:

Die Montage kann beginnen, wenn die Handläufe in Gehrung geschweißt sind. Die Handläufe in einem Wärmesack aufwärmen, bis die Leiste weich ist. Den aufgewärmten Teil danach ausziehen und montieren, während das nächste Stück aufgewärmt wird.

Die Montage erfolgt, in dem der Teil der Leiste gebogen wird, der an der Unterseite des Geländers außen sitzen soll, und anschließend die Leiste in Position gepresst wird.

Vermeiden Sie es, die Leisten zu strecken, da sie sich ansonsten später krümmen werden.

Bei Krümmung oder ähnlichem ist es erforderlich, die Leiste mit Gaze, Band oder ähnlichem zu umwickeln und festzuhalten, bis sie vollständig abgekühlt ist.